

Ein Mammutprojekt

Mit dem Bundesprojekt «Registerharmonisierung» sollen die Erhebung von Daten vereinfacht und die Qualität der Register signifikant erhöht werden. Die Zuweisung der amtlichen Gebäude- und Wohnungsnummern sind ein wichtiger Bestandteil des Projektes.



Die Registerharmonisierung soll für administrative Erleichterungen in den Gemeinden sorgen.

DANIEL RAST* •

ADMINISTRATION ERLEICHTERN. Die Registerharmonisierung ist ein Projekt des Bundes und steht im Zusammenhang mit der Modernisierung der Volkszählung 2010. Dank der Registerharmonisierung fällt die Volkszählung weg. Stattdessen werden jedes Jahr Erhebungen aus den bestehenden Verwaltungsregistern gemacht. Damit man die Daten für die Statistik überhaupt nutzen kann, müssen die betroffenen Register in den Kantonen, Gemeinden und beim Bund harmonisiert werden. Davon sind insbesondere die folgenden Register betroffen:

- Einwohnerregister und Stimmregister (meistens geführt von den Gemeinden)
- Eidg. Gebäude- und Wohnungsregister (geführt durch das Bundesamt für Statistik, Datennachführung durch die Gemeinden)
- Bundespersonenregister.

Neben dem statistischen Nutzen sorgt die Registerharmonisierung für administrative Erleichterungen in den Gemeinden. Sie ermöglicht einen gesetzlich geregelten Datenaustausch zwischen den betroffenen Registern, beispielsweise erfolgen die Geburts- oder Umzugsmeldungen an die Einwohnerkontrolle elektronisch. Die Einwohnerkontrolle kann diese Daten automatisch in ihr Register übernehmen, ohne sie manuell erfassen zu müssen.

NEU WIRD HAUSHALTSBILDUNG MÖGLICH. Im Rahmen dieser Registerharmonisierung wurde jeder geführten Person der Identifikator des von ihr bewohnten Gebäudes (EGID) und der Wohnungsidentifikator (EWID) zugewiesen. Die EWID-Zuweisung, das heisst die Zuweisung der Personen aus dem Einwohnerregister zu der von ihr bewohnten Wohnung gemäss Ge-

„ Dank der Registerharmonisierung fällt die Volkszählung weg. Stattdessen werden jedes Jahr Erhebungen aus den bestehenden Verwaltungsregistern gemacht.“

bäude- und Wohnungsregister (GWR), ist eine zentrale Aufgabe im Rahmen der Registerharmonisierung. Dank der Zuweisung dieser Identifikationen ist eine registerbasierte Haushaltsbildung möglich, dass heisst alle Personen mit derselben EGID-/EWID-Kombination wohnen in derselben Wohnung und bilden zusammen einen Haushalt.

DER BEITRAG VON QUALIPOOL. Die Vereinigung Qualipool wurde vom Bundesamt für Statistik (BFS) schon zu Beginn des Grossprojektes miteinbezogen, weil für

die Registerharmonisierung eine eindeutige Wohnungsnummer notwendig war und die Liegenschaftsverwaltungen die Grundlagen für die Zuweisung einer Wohnungsnummer liefern konnten. Die Post wurde vom BFS beauftragt, eine koordinierte und zentrale Beschaffung der Wohnungs- und Bewohnerlisten (Mieterspiegel) von den Liegenschaftsverwaltungen bereitzustellen und, neben anderen Aufgaben, den Wohnungen eine eindeutige ID zuzuweisen. Da die Zuständigkeit für die Beschaffung der Erhebungsdaten bei den Kantonen und Gemeinden liegt, hat die Post diese Dienstleistung mit den einzelnen Kantonen und Gemeinden aushandeln müssen.

In Zusammenarbeit mit Qualipool wurde eine Datenschnittstelle (eCH87) entwickelt, mit welcher die Liegenschaftsverwaltungen einfach und effizient die Wohnungs- und Bewohnerinformationen elektronisch an die Post liefern konnten. Nach Abschluss der Arbeiten durch die Post wurden sämtliche Daten wieder in ihre Softwareapplikation importiert.

STARTSCHWIERIGKEITEN. Die Zusammenarbeit zwischen dem Bund, der Post und Qualipool hat sehr gut funktioniert. Auch die Lieferung der Immobiliendaten der Liegenschaftsverwaltungen an die Post

lief von Beginn an einwandfrei.

Bei der Rücklieferung der ergänzten Daten durch die Post an die Liegenschaftsverwaltungen gab es am Anfang noch Schwierigkeiten. Leider hatten nicht alle Kantone und Gemeinden die Dienstleistung der Post in Anspruch genommen oder die neu entwickelte Datenschnittstelle genutzt. Der Datenaustausch

musste, wenn überhaupt, durch die Liegenschaftsverwaltung mit beträchtlichem Aufwand von Hand durchgeführt werden. Zudem ist zu anzunehmen, dass das Ziel der Flächendeckung nicht erreicht worden ist und dass durch die manuellen Verarbeitungen Einbussen bei der Datenqualität zu verzeichnen sind.

Da die Vermieter je nach Umsetzungsstand des eidgenössischen Registerharmonisierungsgesetzes in den Kantonen und Gemeinden gesetzlich verpflichtet sind, die amtliche Gebäude- und Wohnungsnummer in ihrem System zu führen und in neu-

en Mietverträgen sowie Zu- und Wegzugsmeldungen auszuweisen, ist der aktuelle Stand des Projektes für die Liegenschaftsverwaltungen noch nicht befriedigend.

INITIATIVE ZUR WEITERFÜHRUNG DES PROJEKTS ERGRIFFEN. Deshalb hat Qualipool die Initiative ergriffen und das Projekt erfolgreich vorangetrieben. Mitte Januar traf sich eine Delegation von Qualipool mit Vertretern des BFS, um über den Stand der Dinge zu sprechen. An dieser konstruktiven Sitzung wurde eine Reihe von Massnahmen beschlossen, damit alle Kantone und Gemeinden mit umgesetzter Drittmeldepflicht die Informatikplattform des Bundes «sedex» (siehe Beitrag Immobila Dezember 2013) nutzen, damit die Liegenschaftsverwaltungen über diese Plattform zentral und effizient die Ein-

und Auszugsmeldungen abwickeln können. Ebenso wird durch das BFS geprüft, die oben beschriebene Datenschnittstelle (eCH87) wieder in Betrieb zu nehmen, damit die Liegenschaftsverwaltungen in der Lage sind, ihre Datenbestände bezüglich Gebäude- und Wohnungs-ID zentral und effizient abzugleichen. Qualipool bleibt zuversichtlich, dass noch im Laufe dieses Jahres für die Liegenschaftsverwaltungen bezüglich Registerharmonisierung ein einfaches und effizientes System zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Pflicht verfügbar sein wird.



***DANIEL RAST**
Der Autor ist Präsident der Vereinigung Qualipool.

QUALIPOOL: GEMEINSAM FÜR STANDARDS

In der Vereinigung Qualipool haben sich neun IT-Unternehmen der Immobilienwirtschaft zusammengeschlossen.

Gemeinsam setzen sie sich für die Erarbeitung von neuen Standards und zur system- und unternehmensübergreifenden Erfassung und Verarbeitung von Daten ein.

Die Mitglieder sind:

- FlowFact Schweiz AG
- IG REM / Garaio AG
- Immodata AG
- immopac ag
- MOR Informatik AG
- mse Arcus AG
- TSAB Thurnherr SA
- W&W Immo Informatik AK

• Kontakt: Vereinigung Qualipool, c/o Communicators Zürich AG, Wengistrasse 7, Postfach, 8026 Zürich, Tel. 044 455 56 66, www.qualipool.ch.

ANZEIGE

Verkaufsbroschüren
Flyer
Projektwebseiten
Logoentwicklungen
Visualisierungen
Vermarktungstafeln
Inserate Gestaltung

Gesamtlösungen

Sind Sie auf der Suche nach einem schnellen, flexiblen und qualitätsbewussten Partner für Vermarktungslösungen?
Kontaktieren Sie uns unter www.myhomegate.ch

X homegate.ch
Das Immobilienportal

